

Info Wohnen und Büro

IWB Nr.13 | 15.04.2024

Informationen der Handelsverbände Wohnen und Büro (HWB) ♦ Büro und Schreibkultur (HBS) ♦ Koch- und Tischkultur e.V. (GPK) ♦ Möbel und Küchen (BVDM)

Inhalt

HWB: Webinar Entwaldungsfreie Lieferkette

BVDM: Lesswastekitchen Berater – Kick-Off Veranstaltung am 15.5.2024

HWB: Insolvenzen im März auf Rekordniveau

HWB: Deutsche Onlinekäufe beginnen bei Google

BVDM: Ikea eröffnet neue Standorte in deutschen Innenstädten und senkt Preise

GPK: Branchenbericht GPK|Hausrat 2024

HBS: Geschäftslage verbessert sich: Digitalwirtschaft wieder optimistischer

HWB

Webinar Entwaldungsfreie Lieferkette

Verarbeitet oder handelt Ihr Unternehmen z.B. mit Kaffee, Kakao, Leder, Rindfleisch, Kautschuk, Holz und deren Folgeprodukten? Dann betrifft Sie die EU-Verordnung zu entwaldungsfreien Produkten (EUDR), die im Juni 2023 in Kraft getreten ist und ab Dezember 2024 bzw. für kleinere Unternehmen ab Juni 2025 gilt. Die Verordnung sieht vor, dass Unternehmen zukünftig beim Inverkehrbringen von Produkten auf dem EU-Markt und beim Exportieren von Rohstoffen und Produkten unternehmerische Sorgfaltspflichten beachten müssen. Diese Produkte dürfen nur noch dann vermarktet werden, wenn sie entwaldungs- und waldschädigungsfrei produziert wurden und im Einklang mit den Gesetzen des Ursprungslands stehen.

Sie fragen sich, wie Ihr Unternehmen den Sorgfaltspflichten nachkommen kann, insbesondere den Informationsanforderungen an Geolokalisierung

und Erzeugungszeitpunkt?

Dann freuen wir uns auf Ihre Teilnahme am Webinar

**„EUDR - Sorgfaltspflichten der EU Verordnung
zu entwaldungsfreien Lieferketten“.**

Unser Referent Herr Georg Fischer, EUDR Product Expert von der Firma osapiens gibt Ihnen während dem Webinar einen Überblick über den Geltungsbereich der Verordnung und informiert Sie darüber, wie Sie den entsprechenden Sorgfaltspflichten nachkommen können.

Wir laden Sie hiermit herzlich ein zu dem Webinar:

**"EUDR - Sorgfaltspflichten der EU Verordnung
zu entwaldungsfreien Lieferketten"
am 02.05.2024. 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr.**

Das Webinar **ist kostenfrei.**

Anmeldung: Schicken Sie eine formlose E-Mail an jean-lucas.duerand@hwb.online um sich kostenlos für das Webinar anzumelden.

BVDM

Lesswastekitchen Berater – Kick-Off Veranstaltung am 15.5.2024

Mit mehr Leichtigkeit für das Thema Nachhaltigkeit will grünergriff gemeinsam mit der MöFa das Zertifikat des Lesswastekitchen Beraters einführen. Ziel ist es, durch eine zeitgemäße Küchenplanung und die Verwendung nachhaltiger Produkte mehr Umsatz zu generieren. Denn das Thema Nachhaltigkeit ist ein neuer wichtiger Aspekt bei der Küchenplanung. Jeder von uns produziert jährlich 438 kg Müll, davon sind allein 70 kg Lebensmittel und 50 % des Mülls ließen sich vermeiden. Damit es in Zukunft leichter fällt Energieverbrauch, Wassermengen und Müll zu reduzieren muss

die Küche optimal geplant sein. Daher werden in dem Seminar für die Zertifizierung die wichtigsten Skills zur Planung einer nachhaltigeren Küche vermittelt. Schwerpunktthemen sind Lebensmittel retten, Strom und CO2 reduzieren, Wasser sparen und Plastik zu vermeiden. Insgesamt können über 30 % weniger Ressourcen durch eine vom regionalen Fachhandel perfekt geplante Küche verbraucht werden. Der Kunde von morgen wird immer mehr Wert auf diese Aspekte legen.

Die Initiative wird von namenhaften Herstellern der Küchenbranche unterstützt.

Neugierig geworden? Dann erleben Sie live, wie grünergriff gemeinsam mit MöFa Studenten die erste Qualifizierung durchführt.

Sie können sich entweder über die Webseite der MöFa www.moefa.de oder über den folgenden Link

https://www.gruenergriff.de/scripts/show.aspx?content=/de/_systems/veranstaltungen/anmeldung&eventid=9092 anmelden.

HWB

Insolvenzen im März auf Rekordniveau

1.297 Personen- und Kapitalgesellschaften mussten im März Insolvenz anmelden, das sind neun Prozent mehr als im Februar, so eine Erhebung des Leibniz-Instituts für Wirtschaftsforschung Halle. Der Wert liegt zudem 35 Prozent über dem Vorjahresmonat und 30 Prozent über dem Durchschnitt der Jahre 2016 bis 2019 – vor Ausbruch der Pandemie. Die ebenfalls vom Institut erhobenen Frühindikatoren deuten jedoch darauf hin, dass die Zahl der Insolvenzen ab Mai wieder langsam sinken könnte.

HWB

Deutsche Onlinekäufe beginnen bei Google

Der Onlinekauf beginnt für 53,3 Prozent der deutschen Verbraucher bei einer Suchmaschine und für 49,6 Prozent bei einem Online-Marktplatz, so das Ergebnis einer Befragung von 5.000 Konsumenten durch Ebay-Ads und Civey. Es folgen Preisvergleichsplattformen mit 29,6 Prozent und die Online-Shops der Hersteller mit 28,8 Prozent. Trotz des Trends zum Social

Commerce spielen Online-Foren mit 2,2 Prozent und soziale Medien wie Instagram oder Tiktok mit nur 1,7 Prozent noch kaum eine Rolle beim Start des digitalen Einkaufsbummels.

BVDM

Ikea eröffnet neue Standorte in deutschen Innenstädten und senkt Preise

Ikea plant nach erfolgreicher Testphase mehr sogenannte „Planungsstudios“ in deutschen Innenstädten. Dort sollen sich die Kunden von Experten beraten lassen können, um sich die Einrichtung danach nach Hause liefern zu lassen. Außerdem will der Möbel-Konzern weitere Preise senken.

Der schwedische Möbel-Konzern Ikea will in Deutschland weiter wachsen. Dabei setzt das Unternehmen vor allem auf Standorte in Innenstadt-Lagen. Auch weitere Preissenkungen sind geplant.

GPK

Branchenbericht GPK|Hausrat 2024

Die GPK-Branche verzeichnet nach dem Zwischenhoch in den letzten zwei Jahren im Jahr 2023 einen Rückgang von -6,6 Prozent im Vergleich zu 2022. Ein so hohes Wachstum von 13,2 Prozent, wie im Jahr 2022 wird jedoch zukünftig auch nicht wieder erreicht. Der Hauptgrund für den Rückgang liegt in der gesättigten Nachfrage seitens der Verbraucher:innen, welche dem Markt durch den Homing-Trend der Privatkunden, sowie des Nachholeffekts gewerblicher Anbieter mit dem Ende der Lockdowns in den zwei Jahren zuvor ordentlich Schwung verliehen haben. Zudem zeigen sich noch Nachwirkungen der Inflation. Konsument:innen sind verunsichert, halten ihre Gelder zusammen und zeigen weniger Kaufbereitschaft. In den kommenden Jahren wird sich der Abwärtstrend zunächst fortsetzen. Der GPK-Markt wird ab 2026 voraussichtlich erst wieder ein erneutes Wachstum generieren, jedoch auch keine hohen Wachstumssprünge verzeichnen.

Weitere Informationen zur Studie finden Sie unter:

<https://www.ifhkoeln.de/produkt/branchenbericht-gpk-hausrat-2024/>.

HBS

Geschäftslage verbessert sich: Digitalwirtschaft wieder optimistischer

Die Digitalbranche zeigt sich zum Ende des ersten Quartals wieder optimistischer. Die aktuelle Geschäftslage der IT- und Telekommunikationsunternehmen liegt mit 15,5 Punkten 1,2 Zähler über dem Februar-Wert. Das ist der erste Anstieg im Monatsvergleich seit Juli 2023.

Die Geschäftserwartungen für den weiteren Jahresverlauf haben sich im Vergleich zum Februar noch deutlicher verbessert, von -10,2 auf -2,2 Punkte.

Ausführliche Informationen im Abonnement

Bürowirtschaft: InfoLetter HBS alle 3 Wochen per E-Mail

Möbel-, Küchen- und Einrichtungsbranche: BVDM-Meinung in der monatlichen Fachzeitschrift Möbelkultur

Branche Tisch- und Küchenausstattung, Hausrat, Wohnaccessoires sowie Geschenke: GPK intern in der monatlichen Fachzeitschrift P&G

Impressum

Handelsverband Wohnen und Büro e.V. (HWB)

Frangenheimstr.6, 50931Köln, Tel. 0221-940 83-30

hwb@hwb.online, www.hwb.online

Vorstand: Michael Ruhnau (Vorsitzender), Michael Berz, Stefan Storch, Markus Meyer. Geschäftsführer: Christian Haeser, Amtsgericht Köln VR 7432 – Mitglied im Handelsverband Deutschland - HDE

Redaktion:

Christian Haeser (verantwortlich) und Jean Lucas Dürand.

Sollten Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten, geben Sie bitte Bescheid.